

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 1991/11/25 91/19/0315

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 25.11.1991

Index

L65000 Jagd Wild L65003 Jagd Wild Niederösterreich 10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

JagdG NÖ 1974 §1 Abs3;

JagdG NÖ 1974 §1 Abs4;

JagdG NÖ 1974 §135 Z24 idF 6500-3;

JagdG NÖ 1974 §3 Abs1;

JagdRallg;

JagdV NÖ 1977 §44;

VwGG §33a;

Rechtssatz

Für die Zulässigkeit der Haltung von Wild zur Tierzucht oder zur Fleischgewinnung ist es schon nach dem klaren Wortlaut der maßgeblichen Bestimmungen des § 44 der NÖ JagdV idF vor der 20ten Nov sowie des § 1 Abs 3, des § 1 Abs 4 und des § 3 Abs 1 des NÖ JagdG 1974 rechtsunerheblich, ob es sich um "domestizierte Tiere" handelt, weshalb dieser Rechtsfrage bei der Beurteilung der Strafbarkeit des Einsperrens von Rotwild im Gehege keine grundsätzliche Bedeutung iSd § 33a VwGG zukommt (Hinweis B 26.9.1991, 91/09/0144).

Schlagworte

Übertretungen und Strafen StrafnormenJagdrecht und Jagdrechtsausübung Wildgehege

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1991190315.X01

Im RIS seit

03.05.2001

Zuletzt aktualisiert am

31.12.2008

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} \textit{JUSLINE} \textbf{@} \ \textit{ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter \& Greiter GmbH.} \\ \textit{www.jusline.at}$